

## **Wissenschaftliche Assistentin/Assistent in Medizingeschichte (befristet)**

### **Universität Zürich**

Am Lehrstuhl für Medizingeschichte der Universität Zürich sind zwei befristete Assistentinnen-/Assistentenstellen (60%) per sofort zu besetzen. Die Positionen bieten die Gelegenheit, selbständig an einem Forschungsthema zur Geschichte der Medizin zu arbeiten, das ggf. zur Promotion führt oder das zu einem geeigneten post-doc Drittmittelantrag ausgebaut werden könnte. Der Lehrstuhl ist besonders an Projekten zur Geschichte von Biomedizin und Public Health seit 1945 interessiert (z.B. Globale Gesundheit, Infektionskrankheiten wie z.B. AIDS, Krankenhäuser, Resistenzen), erwägt aber auch Bewerbungen mit Projekten aus anderen Bereichen der Medizingeschichte des 20. Jahrhunderts.

Zu den Aufgaben zählt die aktive Mitarbeit in Forschung und Lehre: aktuell ist vorgesehen, die Medizingeschichte im Rahmen des Centers for Medical Humanities weiter auszubauen. Darüber hinaus arbeitet der Lehrstuhl mit dem Historischen Seminar zusammen, um das Fach Medizingeschichte auch den Studierenden der sozial- und geisteswissenschaftlichen Studienrichtungen anzubieten. Die Beteiligung an der Planung und Durchführung der wissenschaftlichen Veranstaltungen des Lehrstuhl-Teams sowie die Unterstützung von Drittmittelanträgen wird erwartet.

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (bzw. auch Promotion) in einem relevanten Fach (z.B. Geschichte, Medizin, Ethnologie, Naturwissenschaften oder Soziologie), gute Sprachkenntnisse (Deutsch und Englisch sowie ggf. Französisch) sowie die üblichen PC-Kenntnisse auf Basis von Office-Software werden vorausgesetzt.

Die Stellen sind auf drei Jahre befristet, es besteht jedoch die Möglichkeit der Verlängerung.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an: Prof. Dr. Flurin Condrau ([flurin.condrau@uzh.ch](mailto:flurin.condrau@uzh.ch)).

Bewerbungen mit CV und Veröffentlichungsliste als attachments senden Sie bitte bis zum 29. Mai 2015 elektronisch an Prof. Dr. Flurin Condrau, Lehrstuhl für Medizingeschichte, Center for Medical Humanities, Universität Zürich, Hirschengraben 82, CH-8001 Zürich, Schweiz.